

Martin Doering
... (Straße) ...
... Berlin

Martin Doering • ... (Straße) ... • ... Berlin

Ravensburger Spieleverlag GmbH
Puzzle-Abteilung
Robert-Bosch-Straße 1

88214 Ravensburg

Berlin, den 01.03.2003

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich muss Ihnen zu Ihren tollen Puzzle-Spielen gratulieren, die ich mit wachsender Begeisterung spiele. Das ist bei mir inzwischen schon zu einer Art Sucht geworden und meine Freunde sagen schon, ich wäre ein Extrem-Puzzler. Das liegt wohl daran, dass ich in jeder freien Minute am Puzzeln bin – oft bis spät in die Nacht hinein, wo man doch eigentlich schlafen sollte. Aber ich kann einfach nicht aufhören, und solange bei einem Motiv noch ein paar Teile fehlen, kann ich sowieso nicht schlafen. Ich habe das schon probiert, aber dann träume ich die halbe Nacht von den fehlenden Teilen und wache schon bald wieder schweißgebadet auf. Das ging sogar schon so weit, dass ich Alpträume bekommen habe, in denen *an mir* einige Teile fehlten: Plötzlich war ein Arm weg und dann fehlte noch ein Bein und alles tat fürchterlich weh – nein, da puzzele ich lieber erst zu Ende, auch wenn's die halbe Nacht dauert. Dann kann ich wenigstens die wenigen restlichen Stunden noch gut schlafen.

Aber ich wollte Sie eigentlich gar nicht mit meinem Traumleben belasten, sondern eine Frage loswerden: Gibt es denn auch Puzzles mit mehr als 18.000 Teilen? Ich bekam nämlich schon als Kind den Puzzle-Fimmel und habe mich dann Stück für Stück „hochgearbeitet“: In der Grundschule habe ich bereits 1.000- bis 2.000-Teile-Puzzles gemacht und später dann 3.000- bis 18.000-Teile-Puzzles. Durch das ständige Training sind mir alle kleineren Puzzles schon langweilig geworden, und daher bin ich auf der Suche nach einer echten Herausforderung. Ich habe lange gesucht, aber bisher kein Puzzle mit mehr als 18.000 Teilen gefunden.

In meiner Verzweiflung begann ich sogar, Puzzles von hinten auf einer Glasplatte zu machen, d.h. ich habe die Rückseite gepuzzelt und wenn man's nachher umdreht, sieht man das Bild. Aber das ist langweilig, sage ich Ihnen, weil ich die ganze Zeit nur auf grüne Pappe starren musste. Eine besondere Puzzle-Variante habe ich auch schon ausprobiert, nämlich Papierschnipsel aus dem Aktenvernichter wieder zusammenzukleben. Aber auch das konnte mich auf die Dauer nicht wirklich zufrieden stellen und die Motive waren eher langweilig. Ein Highlight war übrigens der Zusammenbau der neuen IKEA-Küche: Es ging dabei zwar nur um etwa 500 Teile, aber die hatten's in sich, das können Sie glauben!

Nun kann und möchte ich nicht jeden Tag IKEA-Küchen zusammenbauen, also wollte ich bei Ihnen anfragen, ob Sie vielleicht ein 100.000- oder 200.000-Teile-Puzzle im Angebot haben oder für mich herstellen könnten. Am liebsten wäre mir ein Bergmotiv oder eine hübsche Südsee-Insel. Da kommt dann beim Puzzeln tolle Urlaubsstimmung auf und ich hätte ich die nächsten Monate bzw. Jahre Spaß. Dafür wäre ich Ihnen sehr dankbar.

Mit freundlichen Grüßen